

Berichtigungen und Zusätze zum *Catalogus Coleopterorum*
synonymicus et systematicus.

Vom Herausgeber.

Ad Vol. I.

p. 54. Gattung *Leïstus*; beim Citate ist Frölich statt Fröhlich und Naturf. 1799. p. 1 statt 1794. p. 9 zu lesen.

Im Index ist beizufügen: *Disphaericus* p. 247, — ferner *Onychopterygia* statt *Onychoptegyria* zu lesen.

Ad Vol. II.

p. 458. *Copelatus insolidus*. — lege *insolitus*.

p. 733. Gattung *Aggyrtes*; statt Fröhlich. Naturf. p. 18 ist zu lesen Frölich. Naturf. p. 15.

Ad Vol. III.

p. 851. *Ditoma crenata* Herbst (1793). — lege Fabr. Syst. Ent. p. 69 (1775).

p. 873. *Brontes*. Statt der angegebenen Etymologie ist zu lesen Nomen mythol. (Name eines Cyclopen).

p. 875. *Laemophl. denticulatus* Preysl. — lege Mayer. Samml. phys. Aufs. etc. statt Meyer.

p. 879. *Silvanus bidentatus* F. — lege Ent. Syst. 1. 1. p. 233.

„ „ *S. sulcatus* F. — lege Ent. Syst. I. 2. p. 495.

„ „ *S. sexdentatus* F. — lege Ent. Syst. I. 1. p. 232.

p. 906. *Mycetophagus populi* F. — lege Ent. Syst. Suppl. p. 176; die Seitenzahl aus Syst. El. ist 570 nicht 670. Dieser Fehler ist aus Erichson. Nat. Ins. III. p. 412 nachgeschrieben.

- p. 906. *M. fulvicollis* F. — lege Ent. Syst. I. 2. p. 499.
 p. 945. *Lucanus cervus* L. — lege Syst. Nat. ed. X. p. 353.
 „ „ *L. capreolus* L. — lege Amoen. acad. VI. p. 391. (1763).
 „ „ *Dorcus parallelepipedus* L. — lege Syst. Nat. ed. X.
 p. 354. In die Synonymie gehört: ♀ *punctatus* Pontopp. Dansk. Atl. I. p. 431. t. 16. (1763.)
 p. 960. *Platycerus caraboides* L. — lege Ed. X. p. 354.

Ad Vol. IV.

- p. 986. *Gymnopl. Koenigi* Donov. — Das Citat ist zu ergänzen: Epit. Ins. Ind. (1800).
 p. 994. *Canthon violaceus* Ol. Bei Fabricius ist als erstes Citat zu lesen: Suppl. Ent. Syst. p. 35.
 p. 1003. *Caccobius aterrimus* F. — lege Suppl. Ent. Syst. p. 35.
 p. 1007. *Choeridium capistratum* F. — Der Weber'sche Name *histeroides* hat die Priorität vor dem des Fabricius, da die Observ. ent. vor dem Syst. El. erschienen sind. Es geht dies unzweifelhaft daraus hervor, dass Fabricius im Syst. El. 1. auf p. 47 den *Copris bidens* Weber schon richtig und mit vollständiger Paginationsangabe citirt. Ebenso gehört zu *Phanaeus conspicillatus* als erstes Citat: Weber. Obs. ent. p. 36, obgleich hier Fabricius, der die Art unter dem nämlichen Namen beschreibt, dieselbe zwar als von Weber herrührend bezeichnet, die Obs. ent. aber nicht allegirt.
 p. 1012. *Heliocopr. Pirmal* F. — lege Suppl. Ent. Syst. p. 29.
 p. 1019. *Phanaeus sulcatus* Dr. Der Synonymie ist beizufügen: Lar Jablonsk. Käf. II. p. 48. t. 9. f. 1. Diese Jablonsky'sche Art ist bisher von der Kritik nicht gedeutet worden, wohl wegen der ganz missrathenen Figur, die einen ächten *Copris* darzustellen scheint. Nach der sehr ausführlichen Beschreibung des Autors ist es mir jedoch völlig unzweifelhaft, dass derselbe ein ♂ der gegenwärtigen *Phanaeus*-Art damit bezeichnet hat. Der Voet'sche *Ligiceps niger occidentalis* (t. 26. f. 29), den Jablonsky fraglich hiebei citirt, ist jedoch sicher ein ächter *Copris*, wahrscheinlich *C. incertus* Say.
 p. 1021. *Onitis Apelles* F. Diese Art muss den Namen *scabrosus* führen, unter dem sie Fabricius in Gen. Ins. Mant. 1777. p. 209 zum erstenmal beschrieben hat. In den Spec. Ins. 1781 wird dieselbe Art als *Apelles* wieder beschrieben, der *scabrosus* aber, aus der Schulz'schen Sammlung, einfach nebenher fortgeführt. So bleiben bis

im Syst. El. durch sämtliche Werke des Autors beide Namen neben einander bestehend; ja im letztgenannten Werke citirt Fabricius bei beiden die Jablonsky'sche Figur t. 13. f. 9 und die Voet'sche t. 25. f. 23, bei *Apelles* letztere Figur irrthümlich als 33! Angesichts solcher Nachlässigkeiten, von denen sich zahllose andere Beispiele anführen liessen, ist es geradezu unbegreiflich, wie das Systema Eleutheratorum von den Zeitgenossen und bis in die neuere Zeit herab als der Inbegriff aller entomologischen Weisheit gelten konnte.

p. 1021. *O. Corydon*. Eine Abbildung dieser Art findet sich in Latreille. Cuv. règn. anim IV. (1817) t. 14. f. 4; ebenda (p. 189) ist dieselbe Art als *Onite jaunatre* beschrieben. Ob die von Latreille a. a. O. lediglich mit französischen Namen beschriebenen Arten von ihm oder von anderen Autoren später mit lateinischen Benennungen versehen wurden, ist mir nicht bekannt.

p. 1022. *O. Vandelli* Fabr. (1801). Vor Fabricius gehört Sturm. Verz. 1800. p. 70. t. 3. f. 6. Der Name Vandelli rührt eigentlich von Hoffmannsegg her, der die Art zuerst aus Portugal mitbrachte und unter dieser Benennung seinen Freunden mittheilte. Vide Illig. Uebersetz. Oliv. I. p. 306.

p. 1022. *O. Lophus* F. — lege Suppl. Ent. Syst. p. 26.

p. 1024. Gattung *Onthophagus*. Das Citat aus Latreille ist zu verbessern in Hist. nat. Crust. et Ins. III. 1802. p. 141.

p. 1026. *Onthoph. dromedarius* F. — lege p. 29.

p. 1027. *O. centricornis* F. — „ p. 33.

„ „ *O. cervus* F. — „ p. 31. } Suppl. Ent. Syst.

p. 1028. *O. dama* F. — „ p. 32.

p. 1029. *O. metallicus* F. — „ p. 28.

„ „ *O. furcula* F. Es ist *furculus* zu lesen und Suppl. Ent. Syst. p. 33 zu citiren.

p. 1029. *O. antilope* F. — lege Suppl. Ent. Syst. p. 32; im Syst. El. p. 48 beschreibt jedoch Fabricius die nämliche Art unter demselben Namen ohne das Suppl. zu citiren.

p. 1029. Nachzutragen ist: *fuscopunctatus* Fabr. Suppl. Ent. Syst. 1798. p. 36. Tranquebar.

p. 1030. *O. hastator* F. — lege p. 28.

p. 1031. *O. lacvigatus* F. — „ p. 35.

„ „ *O. nichidens* F. — „ p. 31. } Suppl. Ent. Syst.

p. 1032. *O. Melitacus* F. — „ p. 30.

p. 1032. *O. Meleager* F. — Ist kein *Onthophagus* sondern unzweifelhaft synonym mit *Oniticellus Marsyas* Oliv. Die Vaterlandsangabe Cayennae ist wie so viele andere der älteren Autoren irrtümlich.

p. 1034. Einzuschalten: *pardalis* Fabr. Suppl. Ent. Syst. p. 29. India or.

p. 1034. *O. parvulus* F. — lege p. 36. } Suppl. Ent. Syst.
 „ „ *O. politus* F. — „ p. 35. }

p. 1038. *O. unicornis* F. — lege *unicornu* F. Suppl. p. 33.

„ „ Aus Versehen ist weggeblieben und daher einzuschalten: *variegatus* Fabr. Suppl. Ent. Syst. p. 36. India or. Für *variegatus* || Roth schlage ich *flicornis* vor.

L i t e r a t u r .

Nunquam otiosus. Zoologische Mittheilungen von Dr. L. W. Schaufuss. Vol. I. 1870—71. Vol. II. 1872.

Der Verfasser bemerkt im Vorworte zu dieser Zeitschrift, dass dieselbe bestimmt ist, seine bisher zerstreuten kleineren Arbeiten zusammen zu fassen, denselben Anmerkungen beizufügen sowie noch ungedruckte zu veröffentlichen; ausserdem enthält dieselbe auch Beiträge von mehreren Fachgenossen. Ref. muss sich hier darauf beschränken, aus den Anmerkungen das für die Synonymie Wichtigste hervorzuheben und, wie bisher, die neu aufgestellten Gattungen und Arten zu verzeichnen. Die von Dr. Schaufuss herrührenden Arbeiten sind:

I. 1870. p. 54—59. Die Arten der Gattung *Pleocoma*; neu: *hirticollis* (p. 59) aus dem südlichen Californien, von *fimbriata* durch braune Färbung, langes, an der Spitze getheiltes Scheitelhorn verschieden.

p. 60—61. Neue Gattung der *Malacodermata*: *Phosphacnopterus* mit der Art *Metzneri* (p. 61) aus Portugal.

p. 62—63. Drei neue *Hoplonyx*-Arten: *micans* (p. 62), *latus* und *angusticollis* (p. 63), sämmtliche vom inneren Kaffrarien. Der V. bemerkt dass *carbonarius* Klug deshalb nicht in diese Gattung gehören könne, weil Klug die Fühler „kürzer als die Deckschilde“ be-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Coleopterologische Hefte](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Harold Edgar Freiherr von

Artikel/Article: [Berichtigungen und Zusätze zum Catalogus Coleopterorum synonymicus et systematicus. 106-109](#)